

PRESSEMITTEILUNG

Ganz oder gar nicht:

Acht Schweizer Museen antworten auf die Herausforderungen des digitalen Wandels

Die Initiative digitorials.ch erarbeitet und implementiert mit Unterstützung von Engagement Migros individuelle Digitalisierungs-Strategien für acht Museen und Kunsthäuser aus der Schweiz.

Bestände werden digital aufbereitet, das Ticketing ins Netz gebracht, Social Media Kanäle bedient: die Digitalisierung ist längst in den Museen angekommen. Ihre Möglichkeiten sind allerdings noch nicht ausgeschöpft: Das liegt unter anderem daran, dass bis dato vor allem technologisch nachgerüstet oder Projekte lediglich punktuell initiiert wurden. Woran es oft fehlt – und hier liegt die eigentliche Herausforderung vieler Häuser – ist eine ganzheitliche Strategie, die auch die Struktur und Organisation eines Museums miteinbezieht.

Auf Initiative von Engagement Migros begleitet das Pionierprojekt digitorials.ch in den kommenden drei Jahren acht Schweizer Museen bei der Entwicklung und Umsetzung einer digitalen Gesamtstrategie. Das Besondere: Theorie und Praxis gehen Hand in Hand. Die Ergebnisse der konzeptionellen Vorarbeit werden nämlich direkt in der Praxis erprobt. Auf diese Weise sammeln die Häuser nicht nur Erfahrungen, sondern können - ganz im Sinne eines agilen Ansatzes – Struktur und Prozesse weiter justieren. Britta Friedrich, Projektleiterin Engagement Migros dazu: „Es geht uns darum, die Museen dabei zu unterstützen, den digitalen Wandel aktiv zu gestalten. Das funktioniert nicht nur in der Theorie, sondern muss in der Umsetzung konkreter Projekte praktisch gelebt werden.“

DIGITORIALS – OHNE PRAXIS GEHT ES NICHT

Als Fallbeispiele dienen sogenannte Digitalorials®. Das digitale Format verbindet innovatives Storytelling mit einer multimedialen Verschränkung aus Bild, Ton und Text und setzt so neue Massstäbe in der Vermittlung kultureller Inhalte. Die Produktion von Digitalorials erfordert das Arbeiten in agilen, abteilungsübergreifenden Teams und eignet sich daher besonders, um die strukturellen und organisatorischen Veränderungen nachhaltig aufzusetzen. Digitalorials® wurden am Städel Museum, der Liebieghaus Skulpturensammlung und der Schirn Kunsthalle Frankfurt in Deutschland entwickelt. Die teilnehmenden Schweizer Museen bauen auf dem Konzept auf und entwickeln es weiter.

Am Schweizer Projekt **digitorials.ch** sind insgesamt acht Museen beteiligt. Für die Initiative konnten sich in einem Auswahlverfahren aus über 40 Bewerbern das Kunstmuseum Basel, das Museum der Kulturen Basel, das Zentrum Paul Klee/ Kunstmuseum Bern, das Migros Museum für Gegenwartskunst, das Kunstmuseum Luzern, das Seemuseum Kreuzlingen sowie das Kunsthaus Zürich qualifizieren. Jedes Museum wird im Rahmen des Prozesses individuell begleitet und bei der Erarbeitung einer digitalen Gesamtstrategie unterstützt. Des Weiteren sollen mehrere Digitalorials zu aktuellen Themen der Museen entstehen, die im Laufe der drei Jahre schrittweise auf einer Online-Plattform zur Verfügung gestellt werden. Das erste Digitalorial wird am 05.07.2019

veröffentlicht, zur Eröffnung der Ausstellung „Turner – Das Meer und die Alpen“ am Kunstmuseum Luzern.

Die Verschränkung von ganzheitlicher Strategie und Praxis zielt darauf ab, die Grundlage für einen erfolgreichen digitalen Wandel zu legen und den Weg für neue, mutige Vermittlungsformate zu ebnen.

Das Projekt wird von maze pictures swiss in Kooperation mit Städel Museum, Liebieghaus Skulpturensammlung und Schirn Kunsthalle Frankfurt durchgeführt und von Engagement Migros, dem Förderfonds der Migros-Gruppe unterstützt.

Für Fragen und Auskünfte wenden Sie sich bitte an:

Presse: Julia Kainz, +49 30 27098700, presse@digitorials.ch

Britta Friedrich, Projektleiterin Förderfonds Engagement Migros, Direktion Kultur und Soziales, Migros-Genossenschafts-Bund, +41 58 570 08 27, britta.friedrich@mgb.ch

Über Engagement Migros

Der Förderfonds Engagement Migros ermöglicht Pionierprojekte im gesellschaftlichen Wandel, die neue Wege beschreiten und zukunftsgerichtete Lösungen erproben. Der wirkungsorientierte Förderansatz verbindet finanzielle Unterstützung mit coachingartigen Leistungen im Pionierlab. Engagement Migros wird von den Unternehmen der Migros-Gruppe mit jährlich circa 10 Millionen Franken ermöglicht und ergänzt seit 2012 das Migros-Kulturprozent.

Über maze pictures swiss

Die maze pictures swiss GmbH wurde als Antwort auf die zunehmend dringlichen Herausforderungen des digitalen Wandels 2018 als Tochter der maze pictures GmbH gegründet. maze pictures arbeitet beratend mit führenden internationalen Kulturinstitutionen zusammen - von der Entwicklung einer digitalen Gesamtstrategie bis hin zur Umsetzung von kooperativ angelegten, digitalen und innovativen Projekten. Zu den Kunden zählen renommierte Museen wie das Städel Museum und die Schirn Kunsthalle Frankfurt sowie die Kunstsammlung NRW in Düsseldorf.